

Auf Irland folgt Ausbildung

Programm „EU fit!“ soll Chancen für Arbeitslose verbessern

QUALIFIKATION. Nach dem Abitur hatte Ina Burkardt kein richtiges Ziel vor Augen. „Ein Archäologie-Studium musste ich kurz vor dem Bachelor schmeißen“, erzählt die heute 24-Jährige. „Es war einfach zu teuer geworden.“ Diverse Praktika und die Arbeitslosigkeit folgten. „Auch in der Werbebranche hatte ich versucht, Fuß zu fassen.“ Doch ohne Auslandserfahrung ging da gar nichts. Dann ist die Castrop-Rauxelerin auf das Austauschprogramm „EU fit!“ aufmerksam geworden, hat drei Monate in Irland gelebt, gelernt sowie gearbeitet und ist jetzt zuversichtlich, einen Ausbildungsplatz in einer Hamburger PR-Agentur zu bekommen.

„So wie Ina ist es vielen unserer Teilnehmer ergangen“, verrät Jessica Göthel vom Verein RE/init, der im Kreis Recklinghausen gemeinsam mit dem Bildungszentrum des Handels (BZ) die Maßnahme durchführt. „Die meisten sind nach der Schule arbeitslos geworden, sind frustriert, weil es nur Absagen auf Bewerbungen hagelt.“

Als Abiturientin gehört Ina jedoch einer Minderheit an, sind es doch größtenteils Jugendliche und junge Erwachsene mit Real- oder Hauptschulabschluss, die „EU fit“ nutzen, um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. „Einige haben auch nicht gerade das beste Zeugnis vorzuweisen oder bereits eine Ausbildung abgebrochen“, ergänzt BZ-Mitarbeiter Marc Wolter. Auch solch „krumme“ Lebensläufe und schlechte Noten könne das Programm ausgleichen. Dafür spreche schon allein die Vermittlungsquote: „Aus den ersten beiden Runden mit insgesamt 26 Teilnehmern haben jetzt 24 einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz oder machen die Schule weiter“, betont Wolter.

18- bis 30-Jährige können sich für das Austauschpro-



„Seht her“: Mit einer nicht alltäglichen Bewerbung versucht Ina Burkardt (l.) einen Ausbildungsplatz zu bekommen. Jessica Göthel und Marc Wolter sind begeistert. —FOTO: PRY

gramm bewerben. Motivation ist eine wichtige Voraussetzung. „Wir schicken die Teilnehmer nicht auf Irland-Urlaub“, betont Jessica Göthel. Für Langzeitarbeitslose kann das Jobcenter Kreis Recklinghausen die Finanzierung übernehmen.

„EU fit!“ besteht aus zwei Phasen: Maximal 60 Teilnehmer werden für die dreimonatige Vorbereitung in Recklinghausen zugelassen, bei der Bewerbungstraining und Sprachunterricht auf dem Programm stehen. 30 von diesen dürfen dann weitere drei Monate in Irland, in den Städten Limerick oder Cork, verbringen. Dort leben die Teilnehmer in Gastfamilien, vertiefen ihre Englischkenntnisse an einer Universität und absolvieren ein Praktikum in einem irischen Unternehmen.

Für Ina Burkardt ist Cork, die zweitgrößte Stadt der „grünen Insel“, zweite Heimat geworden. „Ich habe in einer

kleinen PR-Agentur mit gerade mal drei Mitarbeitern gearbeitet“, erzählt die 24-Jährige. Gemeinsam mit ihrer Chefin Vicki Shorten habe sie Shows für die Berlin Fashion Week, eine Modewoche in der Bundeshauptstadt, organisiert.

„Es galt Einladungen zu schreiben, Foto-Shootings zu organisieren und ich habe unseren Internet-Auftritt bei YouTube geleitet“, zeigt sich Ina noch heute ganz euphorisch.

So viel Verantwortung übertragen zu bekommen war für die junge Frau ungewohnt. „Bei Praktika in Deutschland durfte ich meistens nur Kaffee

kochen.“ Im Team zu arbeiten habe sie dort gelernt und sei viel selbstbewusster geworden. Selbst als ihre Mutter, die lange Zeit schwer krank war, während ihres Auslandsaufenthalts gestorben ist, hat Ina die Maßnahme nicht abgebrochen. „Sie hat mir vorher eingebläut, unter allen Umständen das Programm durch zu ziehen“, so die 24-Jährige weiter, „und das habe ich getan.“

Zurück in Deutschland galt es für Ina zunächst viel zu regeln, doch jetzt hat sich die 24-Jährige um einen Ausbildungsplatz bei einer Hamburger PR-Agentur beworben. „Ich warte noch auf Antwort“, verrät sie und fügt hinzu: „Aber ich bin sehr zuversichtlich, dass ich genommen werde.“

André Przybyl

„Wir schicken die Teilnehmer nicht auf Urlaub“

INFO

Die nächste „EU-fit!“-Maßnahme startet am 4. Oktober. Interessenten können sich bewerben bei: Jessica Göthel, RE/init e.V.,

Am Steintor 3, 45657 Recklinghausen, ☎ (02361) 3021166, Fax: (02361) 3021444, E-Mail: info@eu-fit.de